

# SeelenLaute

Selbsthilfzeitung für seelische Gesundheit für Saar - Lor - Lux - RLP. Kritisch, unabhängig, anders!

Erscheint 6 x im Jahr – Spende hilft uns

SeelenLaute Nr. 32 / September 2018

Editorial, Info & Bericht

## Bpö-NEWSLETTER

Seelische Gesundheit & Teilhabe durch Selbsthilfe, zu Psychiatrie & Sozialem

1 x monatlich Nachrichten, Termine, Infos  
Kritisch – Unabhängig – Kompetent

Kostenlos für alle Interessierten!

Anmeldung an: [bpe\\_newsletter@online.ms](mailto:bpe_newsletter@online.ms)

(Abmeldung jederzeit über den Button im Newsletter)

**Intensiver Herbst.** Projekttour nach Südfrankreich, Selbsthilfeabend Trier, Präsenz und Mitarbeit für Saarland und Rheinland-Pfalz auf der Bundesverband-Jahrestagung (Kassel), November-Selbsthilfetag Saarbrücken, noch 2 Selbsthilfe-Zeitungen, SeelenLaute-Abend Völklingen, Monatsmeetings, Gremientreffen, Themenberatungen, LAG-Besprechungen.. Immense Arbeit, auch neben Job und Privatleben. Die im großen BPE-Netzwerk Seelische Gesundheit verwurzelten Selbsthilfeorganisationen, -gruppen und Einzelaktiven sind ambitioniert und mitunter wegweisend tätig. Auch dank vieler erfahrener Referent\*innen. Auch in unserer Region.

In der ‚SeelenLaute‘ berichten wir dazu. Eine aufschlussreiche Lektüre wünscht Die Redaktion

## „Selbsthilfetage mal ganz anders!“

Von Gangolf Peitz, unter Mitarbeit von Thomas Eissele

Kreativ-Selbsthilfetage für seelische Gesundheit RLP feierten Jubiläum in Saarburg



at/sw. Workshops mit Bildhauerei, Lyrik, Naturwanderung, Musik und Sport plus ein Offener Infostand Seelische Gesundheit mit Peer-Beratung, organisiert von Selbsthilfe SeelenWorte RLP. Das ist attraktiv und galt es am 24./25. August in einem kleinen Jubiläum zu feiern und würdigen. Zum fünften Mal trafen sich Teilnehmer und Besucher aus der ganzen Region, von Trier bis Saarbrücken zu den Selbsthilfetagen im soziokulturellen Zentrum Alte Glockengießerei im rheinland-pfälzischen Saarburg. Die zwei Sommertage haben sich gut entwickelt und sind im Kalender der Stadt und seines Mehrgenerationenhauses nicht mehr wegzudenken. SeelenWorte ist als über/regional bestens vernetzte Selbsthilfe Mitglied im Bündnis für Familie und im Bundesverband Psychiatrieerfahrener (BPE) e. V.

### Bildhauern, Schreiben, Wandern, Gymnastik und Peer-Beratung zu seelischer Gesundheit

Wegen der Besonderheit zieht die von der Europäischen Gesellschaft zur Förderung von Kunst und Kultur in der Psychiatrie e.V. (Dortmund) und Büro für Kultur- und Sozialarbeit Saar (Bous) assistierte Veranstaltung regelmäßig sogar Teilnehmer aus der Ferne an: Diesmal war ein Selbsthilfeaktiver aus der Nähe von Stuttgart angereist, der tüchtig gleich drei Seminare belegte und das in Kombination mit Austausch und Diskussion zu Fragen seelischer Gesundheit und Psychiatrieerfahrung plus persönlicher Begegnung „einfach klasse“ fand.

### Gute Zusammenarbeit auch mit GKV-Kassen

Geboten wurden hier alternative Wissenserweiterung und Informationsaustausch, mit am Selbsthilfeansatz orientierten Kleingruppenseminaren und ReferentInnen mit Fach- und Betroffenenkompetenz. Der im Flur vor dem Café Urban im Haus eingerichtete öffentliche Infopoint-Stand war ein zusätzliches interessantes Angebot. Hier gab es Beratung, Selbsthilfzeitungen, Fachbücher, CDs, Outsider Art, sowie viele kostenlose Prospekte und Papiere (auch vom BPE) zum Mitnehmen. Diese gesundheitsbezogenen Selbsthilfetage werden empfohlen und gefördert von AOK Rheinland-Pfalz, DAK Gesundheit, IKK Südwest und Knappschaft. Die Regionalzeitung "Trierischer Volksfreund" berichtete in einem

langen Artikel über die 5. Selbsthilfetage RLP. Ebenso informierten das örtliche Amtsblatt, der Saarburg-Konzer "Wochen-spiegel" und mehrere Internetseiten (wie [bpe-online.de](http://bpe-online.de), [selbsthilfe-saar.de](http://selbsthilfe-saar.de) und [art-transmitter.de](http://art-transmitter.de)) sowie Flyerauslagen im Landkreis die Bevölkerung zu Veranstaltung und Arbeit dieser RLP-Selbsthilfe.



### Ganz anders

Freitag meißelte man mit Bildhauerin Cathleen Kelkel zum Stichwort ‚Harmonie‘ im Kurs „Formen schaffen hilft!“ individuelle Ytong-Steine. Mittags dann mit Patric Ludwig & Thomas Simmer ein zündendes Kleinkonzert unter dem Titel 'E besje' mit Songs & Texten ganz aus eigener Feder. Gefolgt vom Infoseminar mit geführtem „Naturwandern meditativ“, geleitet von Liane Schuler-Lauer. Gangolf Peitz moderierte am Samstag den Workshop „Gedichte schreiben hilft!“ nach poesietherapeutischem Selbsthilfeansatz und griff das Vortagsthema ‚Harmonie‘ neu auf. Das Hilfreiche von Sport vermittelte Reha-Trainerin Petra Schöneberg schließlich mit passenden Übungen in „Fit dank leichter Gymnastik!“. Selbsthilfetage Teilnehmer Thomas aus Baden-Württemberg in seinem Fazit: „Es waren ganz neue Erfahrungen für mich dabei, wie man sich (selbst) helfen und Erlebtes verarbeiten kann .. Das sind Selbsthilfetage mal ganz anders!“

**TERMINE 2018** *SeelenLaute + SeelenWorte, vgl. bpe-online.de*

**25.-29. September, St. Pons de Mauchiens/Montagnac** (Südfrankreich). Europäisches Projekt- und Informationsmeeting von SH SeelenLaute Saar im BPE e.V. (geschlossene Kleingruppe) bei Campus Vivendi. Workshops, Selbsthilfemedien-Vorstellung, Fortbildung, Diskussion, Begegnung. Besuch Art Brut-Museum Montpellier

**10. Oktober, Trier** 3. „SeelenLand“-Abend, 18.00 Uhr. Information und Kultur am Welttag der seelischen Gesundheit. Fachvortrag „Barrierefrei wohnen – Auch für die Seele?“, Zeitungsvorstellung SeelenLaute, Lyrikvortrag, Outsider Art, Infostand. Livemusik (kleine Änderung!): Duo Hermann Gelszinus & Daniel (Gitarre, Vocal & Rap) mit „Kästner hilft!“. Veranstalter: SH SeelenWorte RLP, im BPE e.V. & Partner. AWO-Begegnungsstätte, Saarstr. 51. Eintritt frei, Spende erbeten. Platzreservierung und Imbiss für 3,50€ unter Tel. AWO, 0651/12402

**12.-14. Oktober, Kassel** BPE e.V.-Jahrestagung 2018 „Raus aus den Schubladen“: Referate, 10 Arbeitsgruppen, Kulturabend, Mitgliederversammlung, Infostände- und Bücherstände (auch von SeelenLaute Saar/SeelenWorte RLP). DJH, Schenkendorfstraße 18. Günstige Pauschalen inkl. Unterkunft/Verpflegung. Anmeldeinfo: Martina Heland-Graef, Tel. 0176 45616169 oder: <http://bpe-online.de/termine/2018-10-14.pdf>

**15. Oktober, Trier** Stand Infopoint Seelische Gesundheit von Selbsthilfe SeelenWorte RLP/LAG PE RLP im BPE e.V. auf dem Eröffnungabend der Wochen der Seelischen Gesundheit. VHS Trier, Domfreihof 1, 18.00-20.00 Uhr, Eintritt frei

**18. November, Saarbrücken** Saarländischer Kreativ-Selbsthilfetag Seelische Gesundheit. Aktiv-Workshops (TN-begrenzt, 10 €) „Singen mit allen Sinnen“ (Ref. U. Leuner, Hamburg) und „Gedichte schreiben hilft!“ zu „Himmel und Hölle“ (Ref. G. Peitz, Bous und J. Michaelis, Düsseldorf). Infostand & Tagescafé (Eintritt frei) mit Livemusik Hermann Gelszinus & Andreas Kern (Gitarre, Klarinette, Vocal). KISS, Futterstraße 27. Flyer auch bei [sh\\_seelenlaute-saar@email.de](mailto:sh_seelenlaute-saar@email.de). Veranstalter: SH SeelenLaute Saar, in „Das Saarland lebt gesund“

.. (noch ohne Datum) **Nov./Dez., Völklingen** 7. SeelenLaute-Abend. Information und Kultur rund ums Thema Seelische Gesundheit. Veranstaltet von SH SeelenLaute Saar in Zusammenarbeit mit Stadtbibliothek / VHS, empfohlen und i. R. von „Völklingen lebt gesund“

**2. Dienstag im Monat, Saarburg** 15.30-17.00 Uhr – Zentrales Monatstreffen von Selbsthilfe SeelenWorte RLP, im BPE e.V.. MGH Soziokult. Zentrum Alte Glockengießerei Café Urban, Staden 130

**3. Donnerstag im Monat, Saarbrücken** 17.30-19.00 Uhr – Zentrales Monatstreffen von Selbsthilfe SeelenLaute Saar, im BPE e.V.. Café Jederman, Johannisstraße 2. **Merzig/Losheim:** Zweimonatlich Treffen von SH SeelenLaute Merzig-Wadern, im BPE e.V. nach Absprache. – Mehr Info bei [sh\\_seelenlaute-saar@email.de](mailto:sh_seelenlaute-saar@email.de)

*Vorbehaltlich aktuell erforderlicher Änderungen (Urlaub, Feiertage u.a.). Neuinteressierte und unregelmäßige Teilnehmer können am Tag vor Treffen anrufen unter Tel. 0178 2831417*



Malerei von *Bianka Klessing*  
(Kaiserslautern)

Künstlerkontakt: [biankaklessing@yahoo.de](mailto:biankaklessing@yahoo.de)

Die aus (früheren) Selbsthilfen - nach Problemen dort - wie Psychiatrieerfahrene Trier (diese soll es inzwischen nicht mehr geben) und LVPE RLP (hat Name geändert; hat nicht mehr die Rheinland-Pfalz-Vertretung im BPE-Bundesverband) hervorgegangene, mit Unterstützung von Selbsthilfe SeelenWorte RLP im BPE e.V. als OG SeelenWorte Trier vor anderthalb Jahren neu gestartete psychosoziale **Selbsthilfegruppe in Trier**, trifft sich jetzt regelmäßig in der ‚Alte Schmiede‘ (Caritas-Tagesstätte), Petrusstraße 22. Seit September 2018 nennt sie sich nach ihrer heutigen Selbsthilfeausrichtung namensgeändert SHG SeelenLeben Trier.

• Weiteres unter Tel. 01573/3191653 (Sandra) oder 0175/4986144 (Hans-Peter)

## SeelenLaute auf dem Ludwigsplatz

Ev. Gemeinde feierte mit Saarbrücker Vereinen

at/sl. Kirche, Kunst, Musik, Information, Begegnung, Vernetzung und Vereinsvorstellungen gab's auf dem diesjährigen Sommerfest der evangelischen Gemeinde Ludwigskirche auf dem großen Platz hinter dem bekanntesten Saarbrücker Kirchenbau. Am Samstag, 18. August 2018 besuchten bei strahlendem Sonnenschein hunderte von Gästen die Veranstaltung, zur der die Gemeinde auch andere Institutionen und Vereine aus der Landeshauptstadt zum Mitmachen eingeladen hatte. Neben AWO, Staatskanzlei, Kolpingwerk, katholischer Kirche oder Stadtteilbüro war auch der Malclub-Saar e.V. mit ausstellenden Künstlern aus Saarland und Frankreich mit seinem (letzten) Montmartre vertreten. Leider löst sich der Traditionsverein zum 1. Oktober auf. Der Malclub beteiligte an einem Stand das Inklusionsprojekt Art-Transmitter e.V. und die saarländische Selbsthilfe für seelische Gesundheit SeelenLaute im BPE e.V.. OB Charlotte Britz sprach ein Grußwort und besuchte die Stände.

Besucher nahmen Infomaterial der Gesundheits-Selbsthilfe mit und wurden beraten. Die präsentierte Außenseiterkunst mit Acrylbildern von Eberhard Knöpp (Nachlass Art-Transmitter) bot einen guten Blickfang und Gesprächsansatz. In Kooperation mit Selbsthilfe SeelenWorte RLP wurde die Selbsthilfezeitung SeelenLaute mit Ausgabe 31 vorgestellt, nach einer Sonderverteilung im Stadtgebiet donnerstags zuvor. Informell trafen sich auf dem Sommerfest mehrere Selbsthilfemitglieder. Man saß abends noch länger zusammen.

## BPE macht seit August Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung 100 % Selbsthilfe drin und mit Peer Counseling bundesweit erreichbar

bks. Seit 1. August 2018 betreibt der Bundesverband Psychiatrie-Erfahrene e.V. eine EUTB als Beratungsstelle für Psychiatrie-Erfahrene. Das Angebot ist ein deutschlandweiter Dienst für Ratsuchende, ganz aus der eigenen Selbsthilfe, ohne Verbund mit einem Sozialträger. Als hauptamtliche Mitarbeiter stehen die langjährig in der Selbsthilfearbeit tätigen Matthias Seibt und Martin Lindheimer zur Verfügung. Die Fachberatung mit Betroffenenkompetenz erfolgt telefonisch, per E-Mail und Briefpost, sowie im Netz über ein eigenes Forum und Facebook. Persönliche Beratungen sind in NRW möglich. Die neue BPE-EUTB sitzt in Bochum vorerst in der Herner Straße 53 (Termine bitte vereinbaren). EUTB dient laut Definition der „Stärkung der Eigenverantwortung und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen“. Die Beratung ist nur dem Nutzer verpflichtet und soll möglichst als Peer Counseling zur Verbesserung der Teilhabe beitragen. Vor Beantragung konkreter Leistungen gibt sie Orientierungs-, Planungs- und Entscheidungshilfen.

• Die bundesweite BPE-EUTB für seelische Gesundheit ist telefonisch erreichbar unter Tel. 0234/70890520: dienstags von 10-13 Uhr (Matthias) und freitags von 9-15 Uhr (Martin). Im BPE-Newsletter, auf [bpe-online.de](http://bpe-online.de) und im BPE-Rundbrief wird über die weitere Entwicklung informiert. Die Startphase ist bis 31.10.2018. Kontakt + Web: [kontakt@EUTB-BPE.de](mailto:kontakt@EUTB-BPE.de) bzw. [www.eutb-bpe.de](http://www.eutb-bpe.de) (im Aufbau). Die bisherigen BPE-Informationsangebote aus Bochum, wie Erstkontakt, Psychopharmaka-Beratung oder EX-IT-Projekt laufen vollumfänglich mit anderer personeller Besetzung weiter.

## Gut besuchtes SeelenLaute-Infozelt auf dem GKV-Selbsthilfetag Saar Viele Beratungen und Interessierte am 11. August in Saarbrücken vor der Europagalérie

at/bks/sl. Besucher aus dem ganzen Saarland, aus Trier und anderen Bundesländern frequentierten am Samstag, 11. August 2018 in Saarbrücken den Infopavillon von Selbsthilfe SeelenLaute Saar im BPE e.V. auf dem zweiten saarländischen GKV-Selbsthilfetag. Mit Fach- und Peer-Kompetenz wurde zum Thema Seelische Gesundheit von einem Zweierteam beraten, aufgeklärt und informiert. Viele Infomaterialien, auch zum Bundesverband BPE e.V., wurden mitgenommen. Die regionale Selbsthilfezeitung für seelische Gesundheit „SeelenLaute“ ging weg wie warme Semmeln. Es gab Anmeldungen für den SeelenLaute-Selbsthilfetag im November in Saarbrücken, für den BPE-Newsletter und für die Mitgliedschaft im Bundesverband. Schließlich hatte man am Stand über fünfzig Beratungen durchgeführt. Neben Literaturlausagen wurde als Sonderaktion auf einer Staffelei original Outsider Art regionaler Künstler gezeigt, zur Verfügung gestellt von der Dortmunder Sammlung Art-Transmitter.de. Art-Transmitter-Referent und SeelenLaute-Koordinator Gangolf Peitz beriet auch zu diesem Projekt und beantwortete Fragen zur so genannten Außenseiterkunst.

### Ministerpräsident von Outsider Art Saar und SeelenLaute-Gesundheitsarbeit beeindruckt

Die präsentierte Kunst zog auch den neuen, jungen Ministerpräsidenten des Saarlandes, Tobias Hans in den Bann.



Sehr interessiert informierte er sich bei seinem Rundgang am SeelenLaute-Zelt über die Selbsthilfearbeit für seelische Gesundheit von SeelenLaute im BPE e.V. im Saarland und deren kulturelle Projektkooperationen für Teilhabe und Genesung.

Gangolf Peitz verdeutlichte im Gespräch die wichtige Funktion der Selbsthilfe auch als kritische Bürgerarbeit gegenüber Medizin, Therapie, Politik und Versorgungssystem.

Die saarländischen Zeitungen Wochenspiegel und Die Woch informiert zum SeelenLaute-Infopoint in ihren Lokalausgaben in ausführlichen Artikeln. Auch daraufhin kamen Gäste.

Freundlich unterstützt wurde SeelenLaute Saar mit der Präsenz und Beratungsarbeit auf dem Saar-Selbsthilfetag 2018 der GKV von den Betriebskassen Daimler BKK und SBK.

Frau Neuhardt (Knappschaft, für den Veranstalter GKV Saarland) und Frau Otto von der mitarbeitenden Selbsthilfekontaktstelle KISS (beide Saarbrücken) sprach Gangolf Peitz im Namen von Selbsthilfe SeelenLaute Saar im BPE e.V. Dank für die gute Organisation und Durchführung des saarländischen GKV-Selbsthilfetages aus. Vorgeschlagen wurde für 2019 ein Ortswechsel, um auch in anderen Ecken des Saarlandes die Bevölkerung übergeordnet für Angebote und Arbeit der wichtigsten Saar-Selbsthilfen originär zu gewinnen. Aus Sicht unserer Zeitung böten sich Merzig oder Saarlouis an, ob als Open Air oder in einer Halle. Sinnvoll könnte auch die Einbettung in ein bestehendes Fest sein (z.B. in ein Stadt-, Landes- oder Kulturfest), wie Erfahrungen in anderen Bundesländern zeigen (vgl. unser Bericht aus Worms in SL 31).

### Es regnet regnet

schier grenzenlos  
in mich hinein

Wolfgang Hille

## Mit Infopoint in Remich – Selbsthilfe grenzübergreifend aktiv

sl/at/bks. Die luxemburgische Moselstadt Remich lädt jährlich zum Crémant- und Kulturfestival ein. Das beliebte Stadtfest fand dieses Jahr am 16. September 2018, wieder auf dem Place Kons statt. Fast dreißig zugelassene Kulturschaffende und Organisationen aus der Großregion präsentierten sich, darunter Stände von kreativen Gesundheits- und Sozialinstitutionen. Über zweitausend Gäste aus Luxemburg, Saarland, Rheinland-Pfalz, Frankreich und weiteren Ländern besuchten den Tag, der auch Kulinarisches und Musikalisches bietet und ein verkaufsoffener Sonntag ist.

An einem gemeinsamen Stand agierten das europäische Kunst-Inklusionsprojekt Art-Transmitter (Dortmund) und Selbsthilfe Seelenlaute Saar (Saarbrücken), mit Präsentationen von Outsider Art und Selbsthilfeinformationen, neben begleitenden Gesprächen mit Luxemburger Gesundheitsselbsthilfevertretern und Künstlern mit und ohne Handicaps. Zwei Ansprechpartner standen zur Verfügung In ausgewählter Fachrunde gab es am Samstag im Café Hotel Esplanade ein Meeting „Kreativität als Gesundheitsfaktor für die Seele“, organisiert von SeelenLaute. Die gleichnamige Selbsthilfezeitung für seelische Gesundheit wurde vorgestellt und verteilt. Der Erfahrungsaustausch im Dreiländereckstädtchen, mit Peer- und Fachberatung Interessierter, wurde von Debeka BKK und Salus BKK gefördert. Der saarländische „Wochenspiegel“ berichtete am 12. September in einem illustrierten Artikel auf Seite 1 seiner Merzig-Ausgabe zum grenzübergreifenden Selbsthilfeengagement von SeelenLaute Saar für Gesundheit, Teilhabe und Vernetzung.



### Nach Hause

Die Weiten des Intellektes ausgelotet  
und seine Begrenztheit erkannt,  
kehre ich zur Einfachheit zurück.

Ein blühendes Lavendelfeld duftet.  
Der Kadaver einer Katze  
am Wegesrand stinkt.  
Eine tiefere Wahrheit gibt es nicht.

Müde von der langen Reise  
komme ich zu Hause an.  
Ich atme tief ein.  
Und wieder aus.

Patric Bouillon



## EMEREGERE – „Projekt Martina Kügler“ in Frankfurt

Neue Ausstellungssaison bei Galerie Isola Art Brut bis 19. Oktober

at. „Emergere“ ist die fünfte Ausstellungssaison bei Galerie Isola Art Brut in Frankfurt am Main. Der Inhaber, Galerist und Psychologe Patrick Lofredi, schreibt in der Einladung zur Vernissage: „Art Brut ist ein Raum zwischen dem Innersten unserer psychischen Welt und dem äußersten unserer nachhaltigen sensomotorischen Welt, zu dem auch die Kunst gehört. Mit Dubuffet bin ich einer Meinung, wenn er behauptet, dass es genauso wenig eine Kunst der psychisch Kranken gibt wie eine von Dyspeptikern oder Kniekranken. Es gibt vielmehr einen Prozess des Auftauchens einer Welt (Emergere)

durch Wahrnehmung und Handlung. Dieser Prozess kann von vielen Faktoren beeinflusst werden. Schmerzen und psychisches Leid gehören zu den Faktoren mit einer sehr starken Wirkung auf unser sensomotorisches System. In der Galerie bzw. der psychotherapeutischen Praxis suche ich nach Erklärungsmodellen für die Art Brut als einem solchen Zwischenraum. Ich denke, dass Art Brut eine wichtige Phase in diesem Prozess des Auftauchens einer Welt ist ... In einer psychischen Notsituation ist die Wiederbeschaffung dieses Raums eine Überlebensfrage. Das ist was alle Menschen tun, die man später in der Art Brut wiederfindet, ob Akademiker oder nicht. Das ist was Martina Kügler tat.“

Künstlerin Martina Kügler kommt von der Frankfurter Städelschule (HBK). Vor ihrem Versterben 2017 war sie von schwerem psychischem Leiden betroffen.

Zusammen mit Dr. Thomas Röske (Prinzhornsammlung Heidelberg), mehreren jungen Kunsthistorikern und Helfern gelang die überwiegende Rettung ihres Werkes, das als künstlerischer und wissenschaftlicher Schatz bewertet wird: Tausende Blätter, die die Übergangslinie zwischen etablierter Kunst und Art Brut aufzeigen. Nach der Eröffnung am 16.9. ist die Ausstellung bis 19.10.2018 für alle Interessierten zu sehen.

Galerie Isola - Art Brut, Falkstraße 40, 60487 Frankfurt a. M.,  
Tel. 069 78904949, isola@art-brut.net. www.galerie-isola.de

## UPD-Beratung kaum ratsam – Neue Kritik von Betroffenenverbänden

sl. Mit „Bestürzung und Unverständnis“ hat der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter (BKS) laut Sozialportal „kobinet-nachrichten“ kommentiert, dass die Betreiber der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD gGmbH) - Sanvartis GmbH und Sanvartis Group GmbH (Schweiz) - jetzt in eine neue Careforce Sanvartis Holding GmbH eingegliedert sind. Der Wirrwarr komplettiert sich, da diese nun Anteile der bisherigen Careforce-Group übernommen und eine neue Sanvartis GmbH (Sitz Duisburg) gegründet hat. Die Careforce-Unternehmen stehen für Personal- und Vertriebsdienstleistungen für die Pharmabranche.

Die schon bei der UPD-Übernahme durch die bisherige Sanvartis GmbH von vielen Seiten (u.a. Selbsthilfe- und Arztverbände) bezüglich der gesetzlichen Mindestanforderungen monierte gefährdete Unabhängigkeit und Neutralität des Anbieters erscheinen nun noch weniger gegeben. Eignung und Gemeinnützigkeit stünden in Frage, aufgrund evidenter Interessenkonflikte, zu Lasten ratsuchender Patienten, meint der Verbund unabhängige Patientenberatung (VuP) e.V. aus Bielefeld in einer Presseerklärung vom 29. August 2018: „Die UPD ist käuflich, unabhängige Beratung wird zur Farce, private Investoren bereichern sich an Fördergeldern für die Patientenberatung“. Es stelle sich auch die Frage, ob zwischen UPD und Sanvartis Scheingeschäfte liefen und das Wirtschaftlichkeitsgebot nach SGB V eingehalten sei. Der BKS schrieb Anfang September an den Gesundheits-

ausschuss und die behindertenpolitischen Sprecher sowie den Patientenbeauftragten der Bundesregierung. Auch der VuP erwartet jetzt Aufklärung durchs Parlament und eine gesetzliche Regelung, die eine „zuverlässige, vertrauenswürdige und unabhängige Patientenberatung in Regie der maßgeblichen Patientenorganisationen vorsieht“.

Im Saarland wurde die 2016 im Anbieter geänderte UPD (die als fremdes Angebot ja keines der Selbsthilfe ist) nicht unumstritten in Saarbrücken von der Selbsthilfe-Kontakt- und Informationsstelle als Mieter aufgenommen. Lt. UPD unterhält man hier eine „Bürogemeinschaft mit der Selbsthilfe“. Auch Betroffenenverbände wie die LAG PE Saarland im BPE e.V. halten die heutige UPD für PatientInnen und Betroffene mit Fragen zu seelischer Gesundheit für wenig empfehlenswert, wie es in Mails an unsere Zeitung hieß.

Die allgemeinen Selbsthilfefinfs von SeelenLaute Saar und SeelenWorte RLP sind in den Flyern beschrieben, sowie im Netz unter bpe-online.de und art-transmitter.de. Unser Gesundheits- und Sozialengagement wird partnerschaftlich gefördert von Gesetzlicher Krankenversicherung, ministeriellen Stellen, Landkreis- und Kommunalverwaltungen, Rentenversicherung und humanistischen Stiftungen. Dank gilt auch Privatpersonen, Praxen und Einrichtungen für Unterstützungen unserer umfangreichen Arbeit, sowie uns verbundenen beruflichen Fachkräften für „man power“-Hilfe.

- Unser **Spendenkonto** für die Selbsthilfearbeit lautet: SeelenLaute, **IBAN DE 56 5935 0110 1370 2137 44**. Wir sagen DANKE für jede Unterstützung!

➤ **SeelenLaute** – Selbsthilfezeitung für seelische Gesundheit. *Erscheint sechsmal jährlich als Informationsorgan der Selbsthilfen SeelenLaute Saar und SeelenWorte RLP, davon dreimal als Supplement in der NRW-Zeitschrift „Lautsprecher“*

Freundlich unterstützt von der GKV-Selbsthilfe-Gemeinschaftsförderung Saarland, in Rheinland-Pfalz projektbezogen von Betriebskrankenkassen

Schlussredaktion und V.i.S.d.P.: G. Peitz. Publizistische Assistenz (Konzeption, Produktion, Satz, Gestaltung, Korrekturen, Recherche, Archiv): Medienstelle Europ. Gesellschaft zur Förderung von Kunst und Kultur in der Psychiatrie e.V. (Dortmund) **Druck:** LS und o.g. Medienstelle + ggfs. Nachdrucke BKS Saar. **Printauflage/Verteilung** (mit 'Lautsprecher'-Ausgaben) gesamt im Jahr ca. 3.600 Ex. **Hefteabgabe an Einzelleser gratis** (Versand gegen Kostenbeitrag 2 € bar/in Briefmarken vorab) bzw. auf **Spendenbasis / Schutzgebühr**. Verteilung/Versand über SH SeelenLaute und SeelenWorte RLP und über o.g. Medienstelle/Großverteiler. Regional an festen Auslagestellen (in **Rathäusern/Bibliotheken**, + in **Saarbrücken** KISS, TZ Försterstraße, Café Jederman; **Merzig** TRIAS; **Losheim am See** Praxis Doenges/SelbstBestimmt; **Homburg** TZ Café Goethe; **Trier** Haus der Gesundheit, Alte Schmiede/Caritas; **Saarburg** MGH; **Mainz** KISS; u.v.a.m.) sowie auf den **Infoständen, Veranstaltungen, Treffen und Tagungsbeteiligungen** unserer Selbsthilfen, auch länderübergreifend. **Abo** im 8 Ex.-Paket pro Ausgabe für **Einrichtungen, Praxen, Selbsthilfen** auf **20€-Spendebasis**, fortlaufend bis auf Widerruf. **Bestellungen** bitte schriftlich (auch per mail) + Überweisung aufs o.g. Konto. **Online-Ausgabe** gratis auf bpe-online.de © **AutorInnen dieser Ausgabe:** Thomas Eissele, Gangolf Peitz, Wolfgang Hille, Patric Bouillon und Red.Team. **Bildnachweis** Fotos/Abb.: Logo BPE e.V. S.1, Fotos G. Peitz S.1, B. Klessing S.2, GKV Saarland S.3 (li) / G. Peitz S.3 (re). Vereinbarte Nachrichtenquellen: art-transmitter.de, BKS Saar. **Nachdruck + Weiterveröffentlichung:** Nur **genehmigt und mit Belegzusendung**. Vorbehaltlich Auswahl, Kürzung und üblicher red. Bearbeitung erhaltener Beiträge, wozu Einsender mit Zusendung ihr Einverständnis gegeben haben. **Red.kontakt:** sh\_seelenlaute-saar@email.de. Post an: SeelenLaute, c/o Büro BKS Saar, Lindenstr. 21, D 66359 Bous